

II-6888 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 3499/J

1989-03-16

A n f r a g e

der Abgeordneten Kraft, Staudinger, Auer, Molterer
und Kollegen

an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr
betreffend Ausbau der Pyhrnbahn

Die Oberösterreichische Landesregierung hat sich in ihrer Sitzung vom 6. März 1989 nach eingehenden Beratungen in einem einstimmigen Beschuß dafür ausgesprochen, daß die Pyhrnbahn gleichzeitig mit der Pyhrnautobahn ausgebaut werden soll, um zu gewährleisten, daß nach Fertigstellung der Pyhrnautobahn insbesondere für den transitorientierten Schwerverkehr auf der Schiene zeitgerecht eine leistungsfähige Alternative angeboten werden kann. Die Oberösterreichische Landesregierung tritt daher für den zweigleisigen Ausbau auf der gesamten Pyhrnstrecke ein und ersucht dringend, zeitgerecht die entsprechenden Mittel dafür bereitzustellen. In Oberösterreich sind nach Meinung der Verkehrsfachleute ähnliche Situationen wie in Tirol und Salzburg zu erwarten, wenn es nicht gelingt, nach Fertigstellung der Innkreis- und der Pyhrnautobahn die zu erwartende gewaltige Zunahme von Schwertransporten auf die Schiene umzuleiten.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr folgende

A n f r a g e :

1. Wie groß ist derzeit das Güteraufkommen im Transitverkehr auf der Pyhrnstrecke getrennt nach Schiene und Straße?
2. Mit welchen Zuwachsralten ist im Gütertransitverkehr auf der Pyhrnstrecke in den kommenden Jahren zu rechnen?

- 2 -

3. Wie groß ist die derzeitige Transportkapazität im Güterverkehr auf der Pyhrnbahnstrecke?
4. Sind Sie bereit im Sinne des Beschlusses der Oberösterreichischen Landesregierung dafür Sorge zu tragen, daß die Mittel für den zweigleisigen Ausbau der Pyhrnstrecke rasch bereitgestellt werden, um eine Umlenkung des Gütertransitverkehrs auf die Schiene zu ermöglichen?
5. Gibt es seitens der ÖBB Ausbaupläne für die Pyhrnbahnstrecke?
6. Wenn nein, werden Sie veranlassen, daß seitens der ÖBB die Planungen für den Ausbau der Pyhrnbahn aufgenommen werden?
7. In welchem Zeitrahmen ist mit dem von der Oberösterreichischen Landesregierung geforderten zweigleisigen Ausbau der Pyhrnbahn zu rechnen?